Presseinformation

6. M rz 2015

„Allegro Vivo" heuer unter dem Motto „Inspiration"

Ab 7. August insgesamt 55 Konzerte mit Frankreich-Schwerpunkt

Das Kammermusikfestival „Allegro Vivo" unter der Leitung von Bijan Khadem-Missagh steht in seiner 37. Saison vom 7. August bis 20. September unter dem Motto „Inspiration". Frankreich und französischsprachige Länder stehen dabei im musikalischen Mittelpunkt des Festivals, bei dem Künstler aus aller Welt rund sechs Wochen lang vor allem im Waldviertel in insgesamt 55 Konzerten Kammermusik von Wolfgang Amadeus Mozart, Jules Massenet, Maurice Ravel, Georges Bizet, Claude Debussy etc. auf höchstem Niveau bieten werden. Präsentiert wurde das Programm gestern, Donnerstag, 5. März, im Wiener Musikverein.

Eröffnet wird das Festival am 7. August mit einem „Entrée musicale" im Palmenhaus in Gmünd. Die Academia Allegro Vivo unter Bijan Khadem-Missagh spielt dabei Albert Roussels Sinfonietta op. 52, eine Meditation aus Jules Massenets „Thais", „Introduction et Rondo capriccioso" von Camille Saint-Saëns sowie Ignaz Pleyels Symphonie in C-Dur Ben 154; Solist ist Emmanuel Tjeknavorian an der Violine. Wiederholt wird das Auftaktkonzert am 8. und 9. August unter den Titeln „Prélude" bzw. „Inspiration" in der Bibliothek von Stift Altenburg.

Weitere Spielorte sind die Sala Terrena von Schloss Harmannsdorf („Quatuor pour la fin du temps" am 12. August), das Loisium in Langenlois („Wien - Paris - retour" am 13. August), der Marmorsaal von Stift Geras („Kompliment" am 14. August), die Stiftskirche von Stift Altenburg (mit dem Hochfest Mariä Himmelfahrt am 15. August), die Gertrudskirche in Gars/Thunau („Quatuor Terpsycordes" am 16. August), das Psychosomatische Zentrum Eggenburg („Heilsame Töne" am 18. August), die Pfarrkirche Altpölla („Kammermusik bei Kerzenlicht" am 19. August), Schloss Greillenstein („Die lange Nacht der jungen Meister" am 20. August) und die Alte Schmiede in Schönberg am Kamp („Heißer Wind in meinem Nacken" am 26. August).

Auch das Wasserschloss Brunn am Wald (mit einem Konzert der Sommerakademie am 27. August), die Bildungswerkstatt Mold (mit einer Kammermusik-Matinée am 28. August u. a.), die Basilika Maria Dreieichen

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

(„Meister von morgen" am 28. August), der Festsaal im Stift Zwettl („Tonangebend" am 28. August), Burg Rappottenstein („Bon Voyage - Station Paris: Bonjour Raffinesse" am 29. August), der Große Rittersaal auf Burg Raabs („Pierrot" am 30. August), das Kunst- und Vereinshaus Horn („Musique de chambre" am 1. September u. a.), das Krahuletz-Museum in Eggenburg (mit einem Konzert der Sommerakademie am 2. September), das Landesklinikum Waldviertel in Horn („Heilsame Töne" am 3. September) und die Alte Kapelle im Schloss Waldreichs (mit einem Konzert der Sommerakademie am 3. September) werden heuer zum Klingen gebracht.

Komplettiert wird der Reigen der Aufführungsorte durch den Marmorsaal im Schloss Rosenburg („Claire de lune" am 4. September), das Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf („Total Inspiration" am 11. September), die Klosterkirche Pernegg („Illumina nos" am 12. September), den Wappensaal im Schloss Ottenstein („schatten.risse" am 13. September u. a.), die Stadtpfarrkirche in Waidhofen an der Thaya („Sprache der Liebe" am 17. September), die Stiftskirche von Stift Göttweig („Pariser-Symphonie" am 18. September) sowie den Schlosshof von Schloss Weitra („Renaissance" am 19. September). Das Festivalabschlusskonzert „Accord Final" am 20. September findet wiederum in der Bibliothek von Stift Altenburg statt.

Zentraler Bestandteil von „Allegro Vivo" ist auch die Sommerakademie, zu der heuer rund 500 Teilnehmer aus über 30 Nationen erwartet werden. Dozenten sind neben Bijan und Vahid Khadem-Missagh auch Christian Altenburger, Thomas Fheodoroff, Ingolf Turban, Arkadij Winokurow, Laszlo Fenyö etc.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei „Allegro Vivo" unter 02982/4319, e-mail office@allegro-vivo.at bzw. tickets@allegro-vivo.at und http://www.allegro-vivo.at/.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at